

# Kommuniqué

## des Ausschusses für innere Angelegenheiten

**über den Bericht des Bundesministers für Inneres betreffend Legislativ- und Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission für 2019 sowie dem Achtzehnmonatsprogramm des rumänischen, finnischen und kroatischen Vorsitzes des Rates der Europäischen Union (III-252 der Beilagen)**

Der Bundesminister für Inneres hat dem Nationalrat am 30. Jänner 2019 den Bericht betreffend Legislativ- und Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission für 2019 sowie dem Achtzehnmonatsprogramm des rumänischen, finnischen und kroatischen Vorsitzes des Rates der Europäischen Union (III-252 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Ausschuss für innere Angelegenheiten hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 14. Februar 2019 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich außer dem Berichterstatter Abgeordneten **David Lasar** die Abgeordneten **Ing. Reinhold Einwallner**, **Dr. Stephanie Krisper**, **Ing. Maurice Androsch**, **Nikolaus Prinz**, **Dr. Alma Zadić, LL.M.**, **Werner Herbert**, **Nurten Yılmaz**, **Karl Nehammer, MSc**, **Mag. Carmen Jeitler-Cincelli, BA** sowie der Bundesministerin für Inneres **Herbert Kickl**.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht des Bundesministers für Inneres betreffend Legislativ- und Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission für 2019 sowie dem Achtzehnmonatsprogramm des rumänischen, finnischen und kroatischen Vorsitzes des Rates der Europäischen Union (III-252 der Beilagen) einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss für innere Angelegenheiten einstimmig beschlossen.

Wien, 2019 02 14

**Eva-Maria Himmelbauer, BSc**  
Schriftführerin

**Angela Lueger**  
Obfrau

